

Grün, Anastasius: Es hat ein Stern geleuchtet (1842)

1 Es hat ein Stern geleuchtet
2 In kalte dunkle Nacht;
3 Da sprühten Funken und Flammen,
4 Die schlugten zur Lohe zusammen,
5 Zum feurigsten Brand entfacht.

6 Es ist ein Hauch geflogen
7 Warm über verödetes Feld;
8 Aufs Neu begann es zu lenzen,
9 Aufblühte in Blumen und Kränzen,
10 In Duft und Wonne die Welt.

11 Es ist ein Ton erklungen,
12 So innig, so rasch und bang;
13 In Liedern begann es zu schwellen
14 Von Nachtigallen und Quellen,
15 Nie hört' ich so lieblichen Klang!

16 Ein Rosenblatt ist gefallen
17 In einen Alpensee;
18 Sein Spiegel begann zu wallen,
19 Die kochenden Wellen zu ballen
20 Im Sturme so wild und jäh.

21 Dieß Alles hab' ich erfahren
22 In meiner seligsten Stund',
23 Als sich zwei rothe Lippen,
24 Ach, nur zu flüchtigem Nippen,
25 Gelegt an meinen Mund.